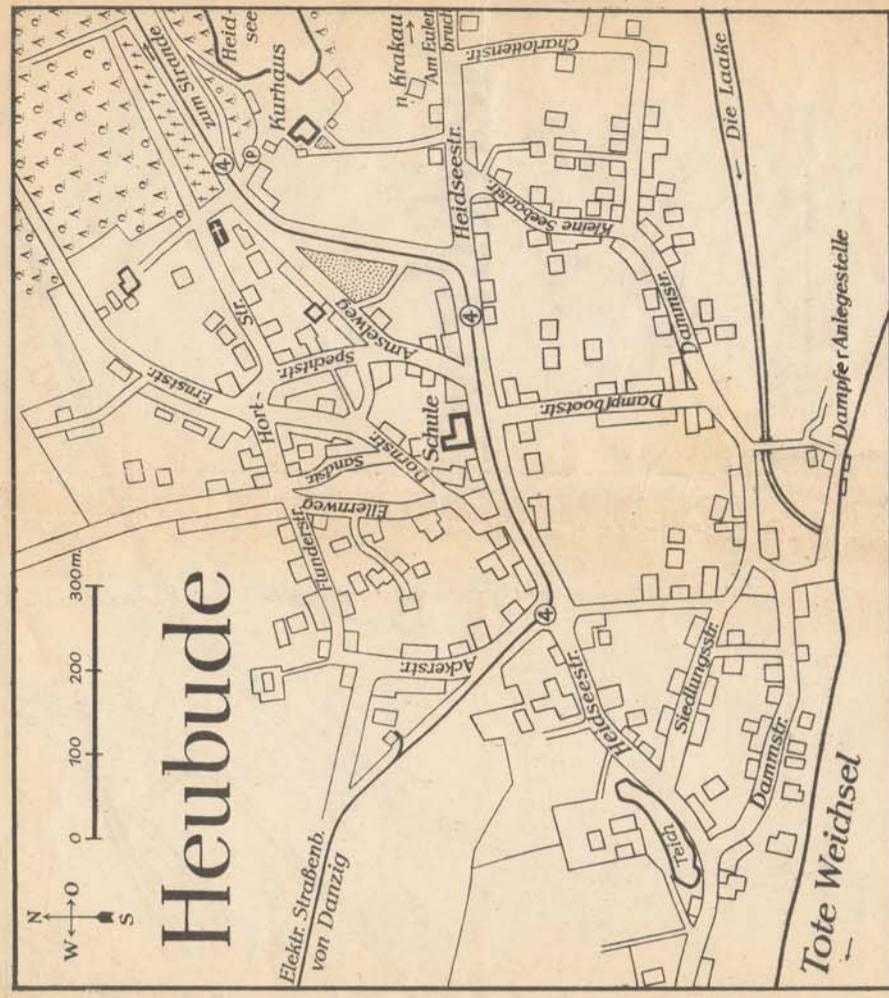
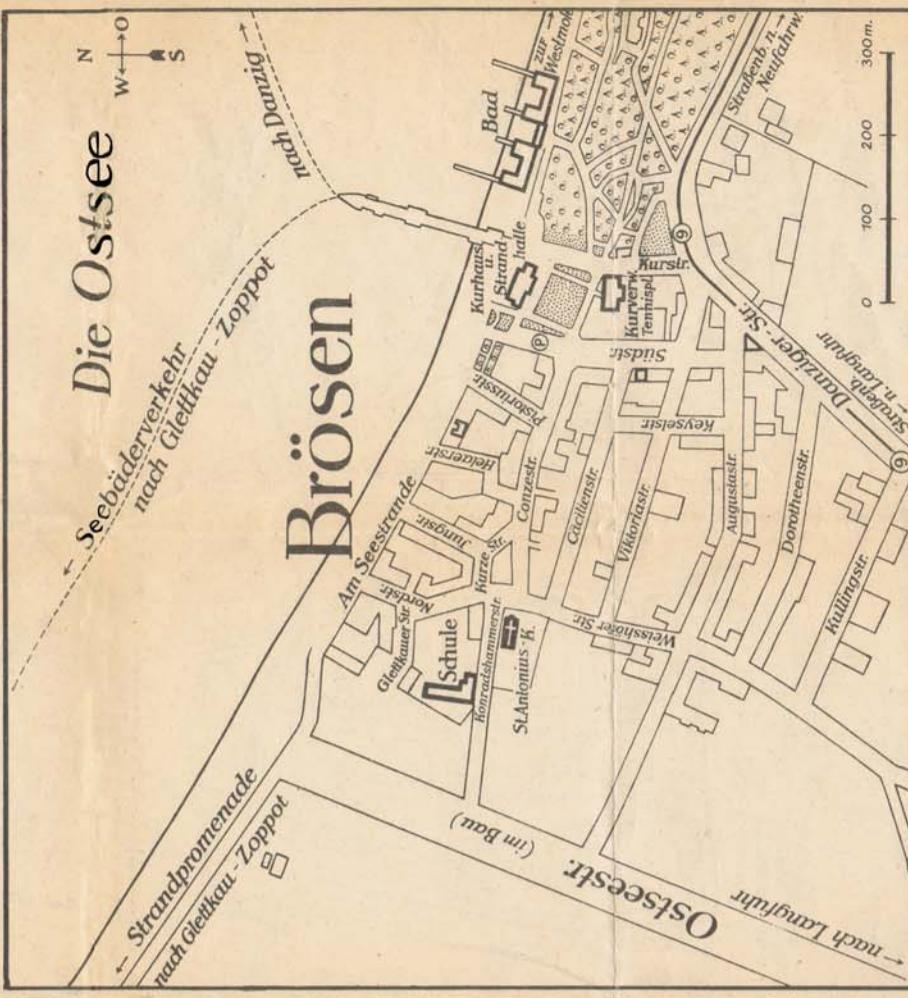


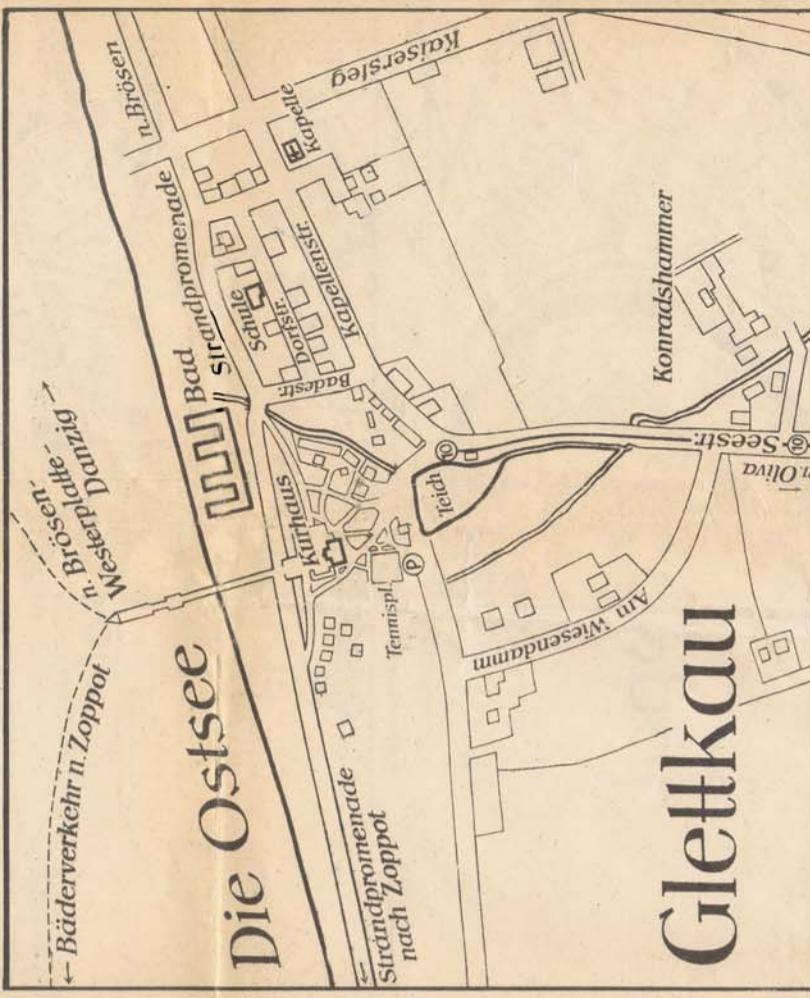
Heubude



Brösen



Die Ostsee



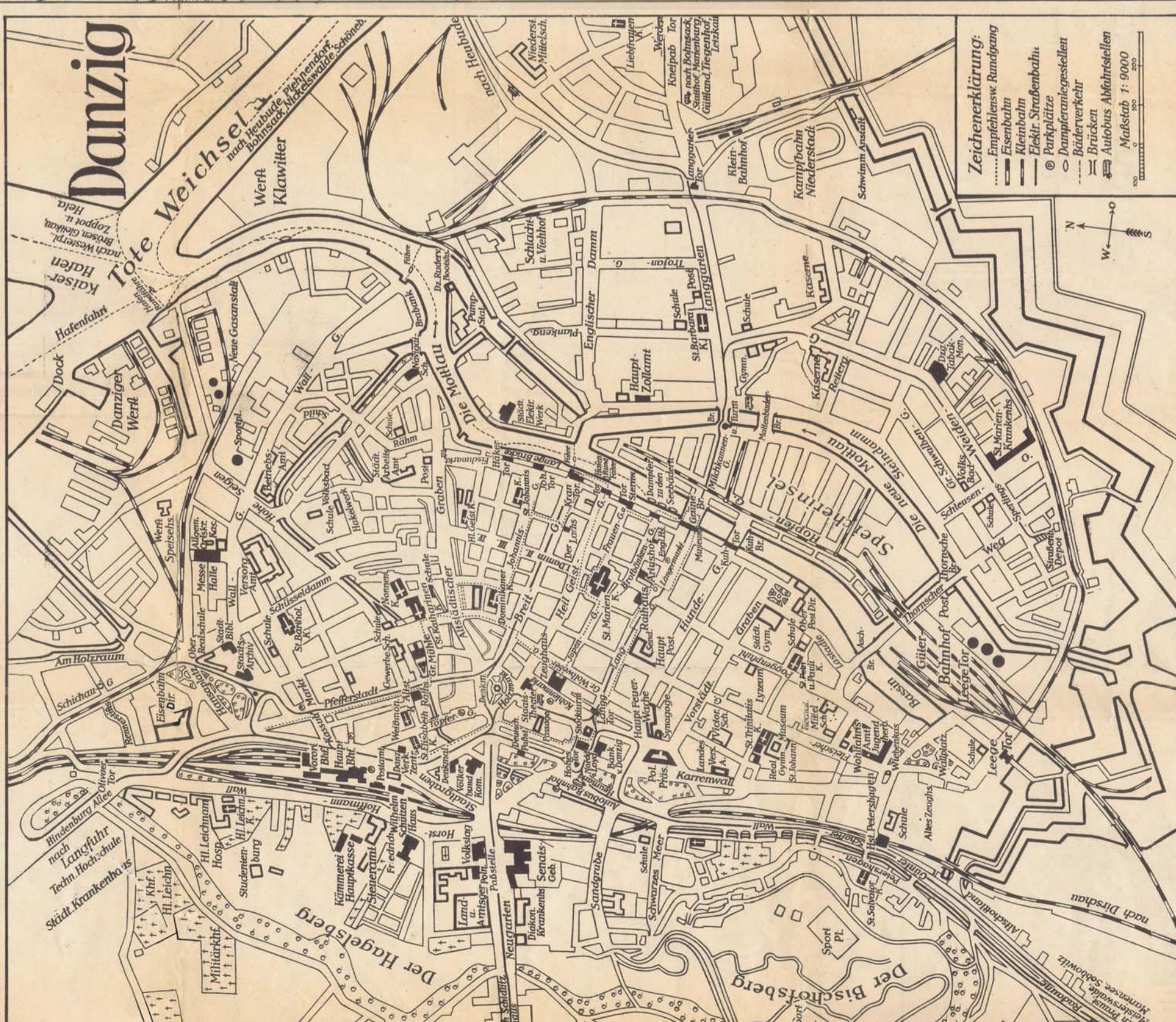
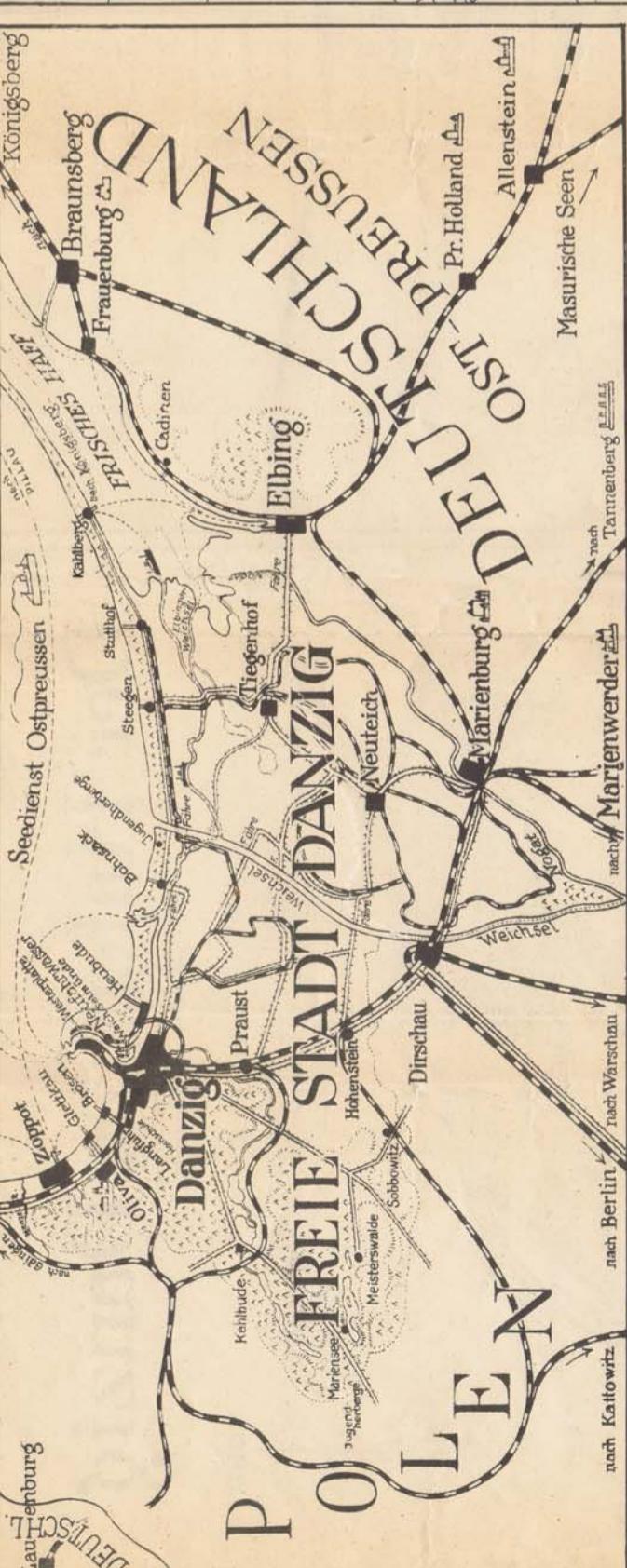
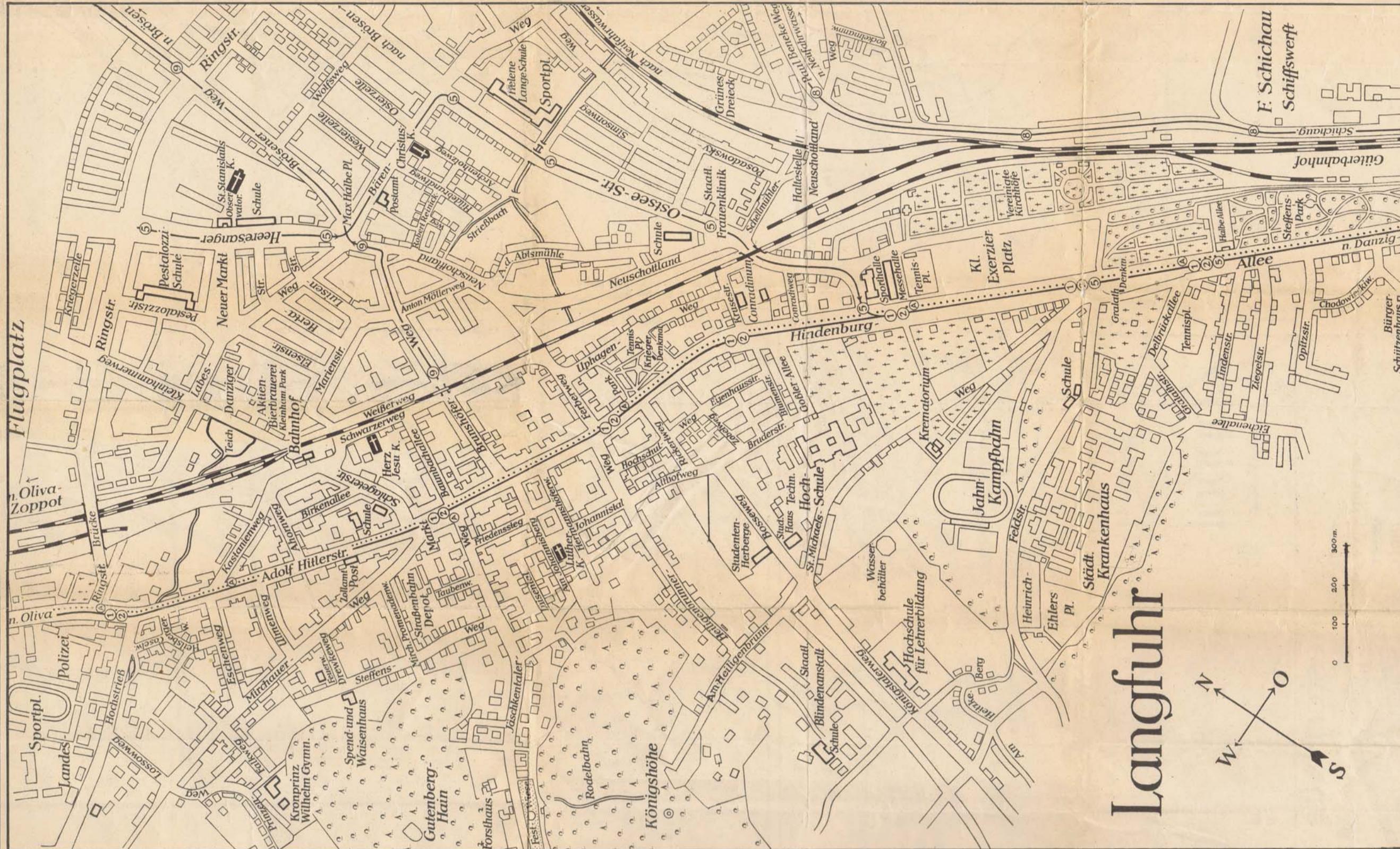
Glettkau

Danzig

Alle Ausflüsse über Danzig herrenmäßig und kostenlos durch die
Danziger Verkehrscentralen E. & V., Danzig, Stadtgraben 5, Tel. 24107,
Danziger Verkehrscentralen E. & V., Berlin SW 8, Unter den Linden 16
und durch alle Reisebüros.
Jahrgang 1934

Zoppot ist die prachtvolle Perle der Danziger Bäderküste. Natur, Kunst, Sport, gesellschaftliches Leben in erholsamster Freude führen hier die Böller zusammen. Die Waldöper bietet die erlebnisreichen Werke deutscher Meister. An dem weit ins Meer hinausführenden Geesteg liegen regelmäßig die Schnellschiffe des Gedientstes Preußens an. Auf dem Wege von Zoppot nach Danzig entzückt den Besucher das Waldschloss Diana mit dem Klosterfriedhof seiner Kathedrale, dess Schloßfest und des prachtvollen Königlichen Gartens.

Lungfuhr

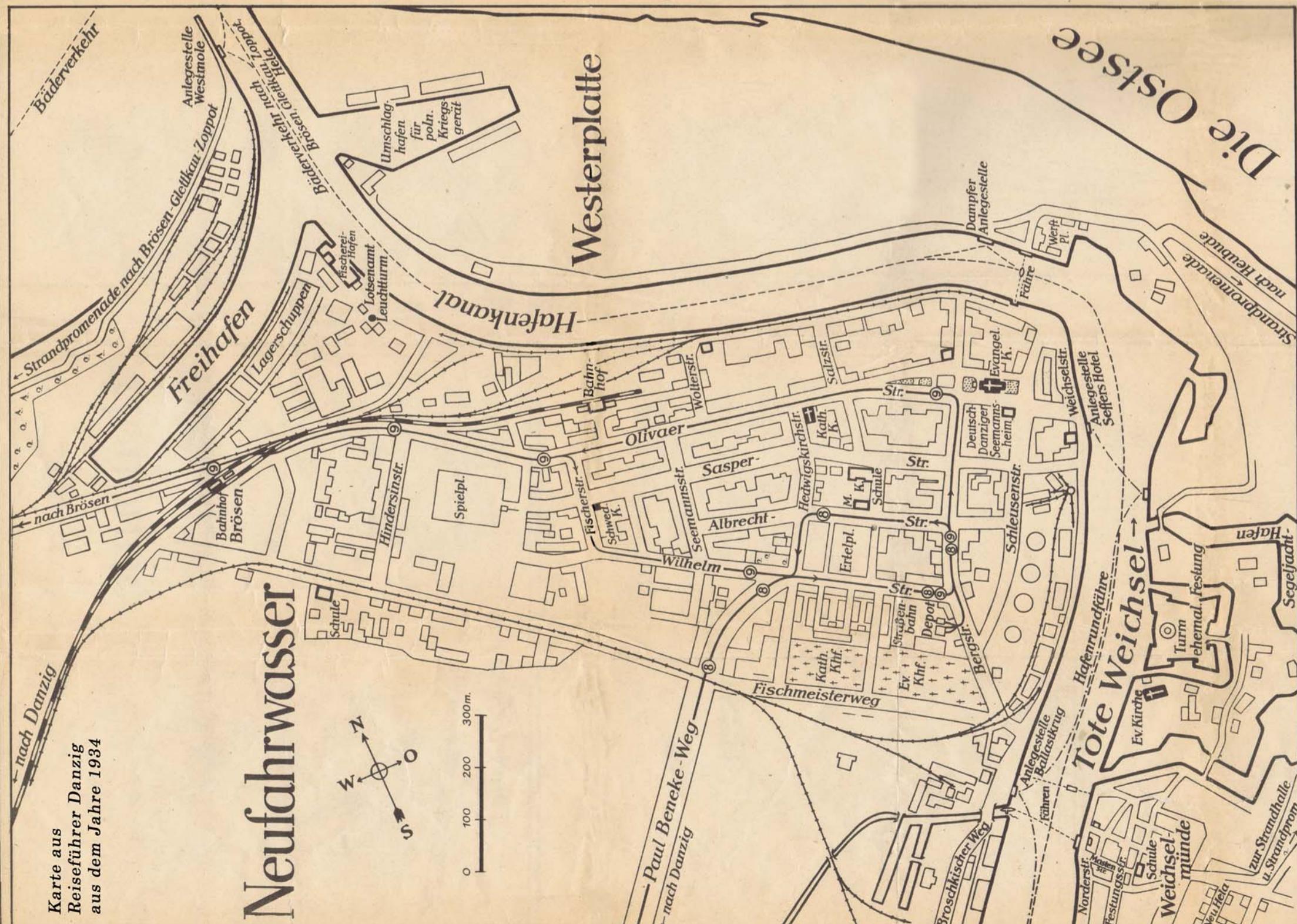
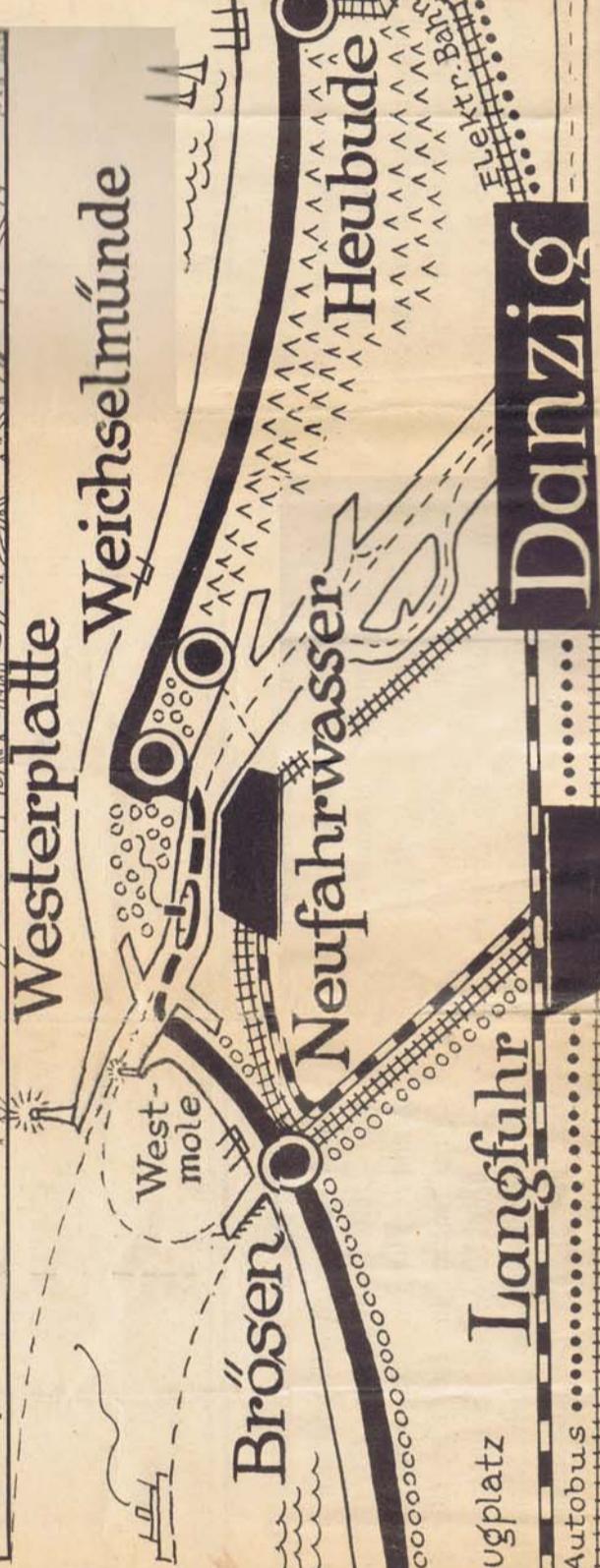
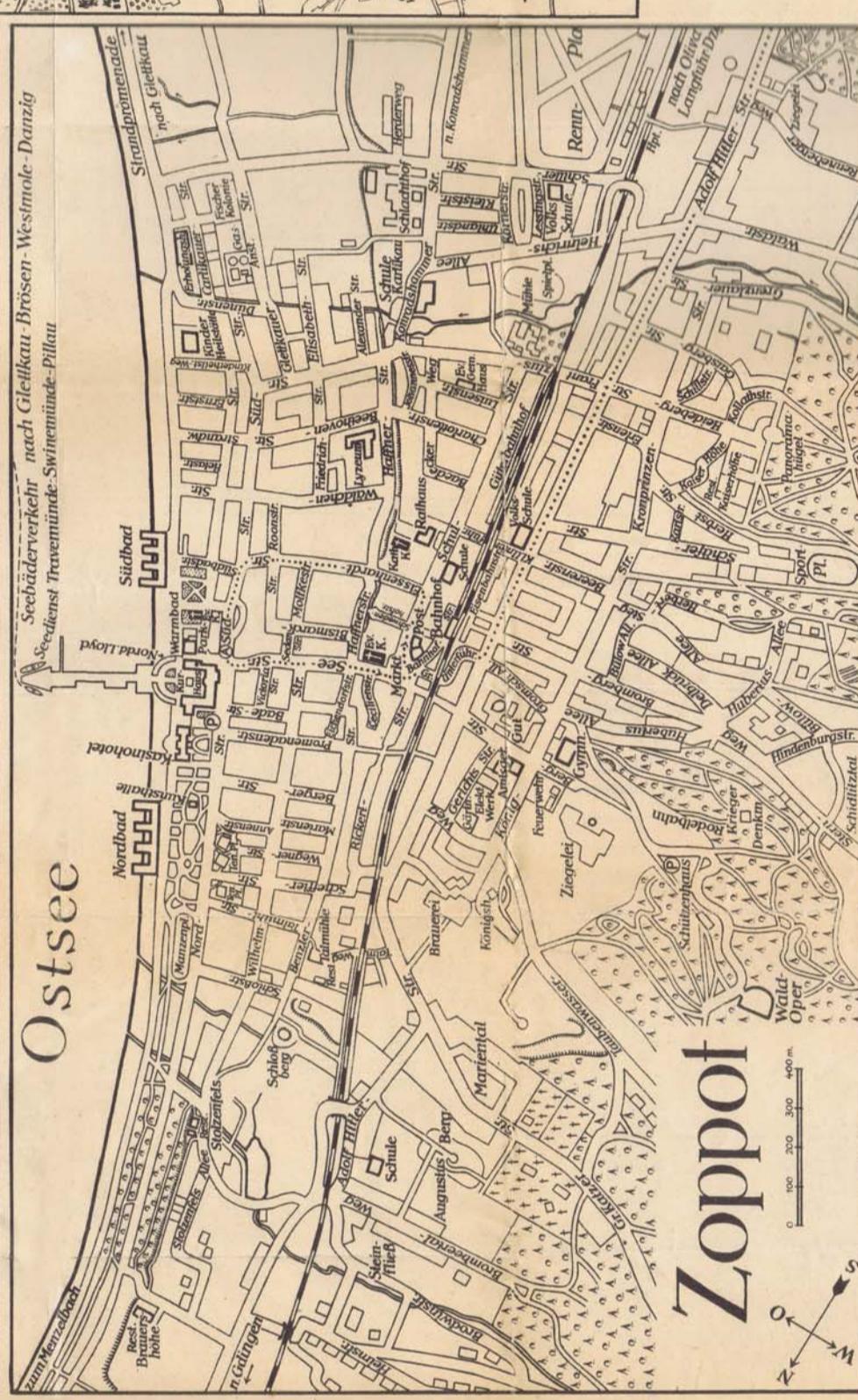
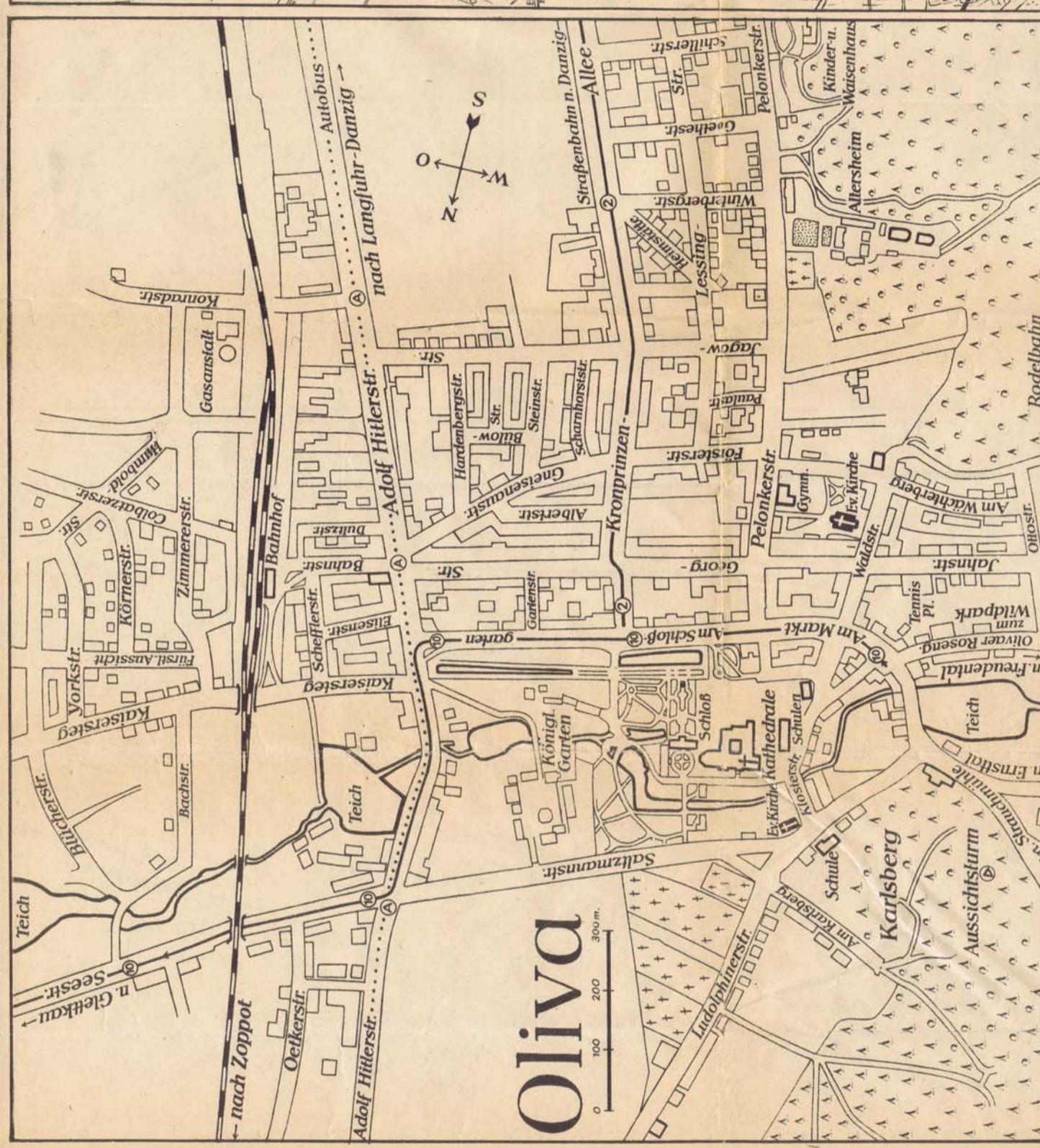
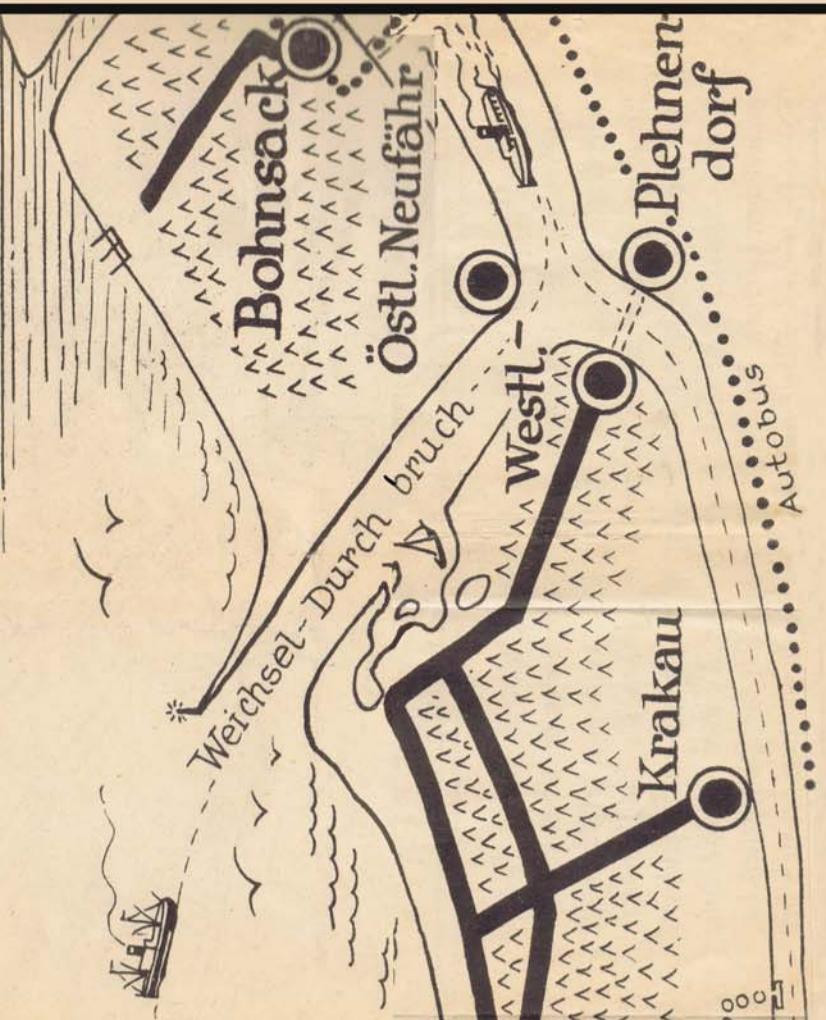
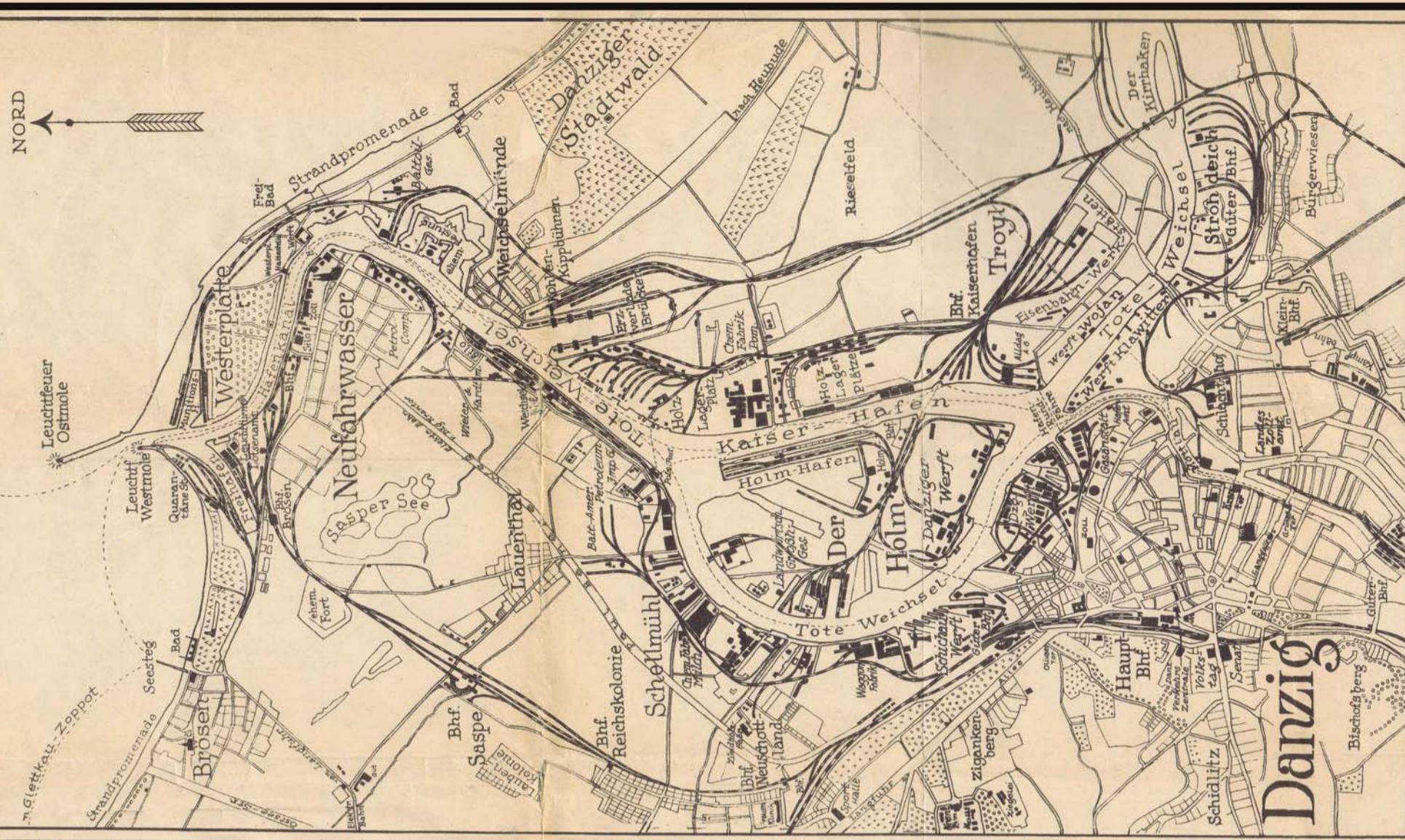


Danzig ist das Kleinod nördlicher Städte Schönheit. Jahrhunderte prägten das charaktervolle Antlitz dieser deutschen Stadt. Wehrhaft, trülig, regsam, funfreudig, vergangenheitsbeaufsichtigt. Zwischen Krantor und Langem Markt haben die Jahrhunderte eine feinste Chronik in einzigartigen Gassen aufgeschrieben. Erste mittelalterliche Tore führen zu den Gebäuden Heubude, Brösen, malerischen Ufer an der Mottlau, an dem sich die Haltestellen der Dampfer reihen. Weit gefreite Hafenanlagen, gerüstet von der

Technik unserer Zeit, wechselnde Bilder: Werften, gewaltige Schwimmdocks, tiefige Kräne, Dampfer mit Flaggen aller Länder, Segler, mächtige Lade- und Löschteinrichtungen und endlich die Werfplatte mit ihrer eigenartigen Bestimmung erzählen von Zeiten hanseatischer Nacht und Segelfahrt und zugleich von Schiffen der Gegenwart. Hafenfahrten vormittel reiche Eindrücke. Auch die Dampferlinien zu den Gebäuden Heubude, Brösen, Glettkau und Zoppot führen durch diese Hafengebiete. Draußen lohnt die blaue Weite des Meeres, eingefügt vom Goldkreis des Danziger Strandwegs.

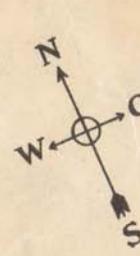
Der Hafen von Danzig

1:30,000



Karte aus
Reiseführer Danzig
aus dem Jahre 1934

Neufahrwasser



0 100 200 300 m.

Der —
Spazierweg am Strand,
18 Km lang.

Druck von Othmar Steinbach, Danzig.